

# Jahrbuch „Implantologie 2013“

Die 19. komplett überarbeitete Auflage des Jahrbuchs Implantologie informiert aktuell über Fachthemen und den nationalen Implantologiemarkt.

Mit dem Jahrbuch „Implantologie 2013“ legt die OEMUS MEDIA AG das Kompendium zum Thema Implantologie in der Zahnarztpraxis und im Dentallabor vor. Auf über 300 Seiten berichten renommierte Autoren aus Wissen-

Navigationssysteme. Präsentiert werden bereits eingeführte Produkte sowie Neuentwicklungen. Zusätzlich vermittelt das Jahrbuch Wissenswertes über Fachgesellschaften und die Berufspolitik. Das Kompendium wendet sich sowohl an Einsteiger und erfahrene Anwender als auch an alle, die in der Implantologie eine



schaft, Praxis und Industrie über die aktuellsten Trends und wissenschaftlichen Standards in der Implantologie.

Zahlreiche Fallbeispiele und Abbildungen dokumentieren das breite Spektrum der Implantologie. Rund 170 relevante Anbieter stellen ihr Produkt und Servicekonzept vor. Thematische Marktübersichten ermöglichen einen schnellen und einzigartigen Überblick über Implantatsysteme, Ästhetikkomponenten aus Keramik, Knochenersatzmaterialien, Membranen, Chirurgieeinheiten, Piezo-Geräte sowie

vielversprechende Chance sehen, das eigene Leistungsspektrum zu erweitern.

Die Jahrbücher sind u. a. auch zu den Themen Laserzahnmedizin und Digitale Dentale Technologien erhältlich. Bei allen von der OEMUS MEDIA AG organisierten implantologischen Veranstaltungen erhalten die Teilnehmer das Jahrbuch Implantologie kostenfrei. Sichern Sie sich Ihre Ausgabe auf einer der folgenden Fortbildungsveranstaltungen:

- 20. IMPLANTOLOGY START UP, Berlin
- 14. EXPERTENSYMPOSIUM Innovationen Implantologie, Berlin
- Ostseekongress/6. Norddeutsche Implantologietage, Rostock
- 10. Leipziger Forum für Innovative Zahnmedizin
- 10. Internationaler Jahreskongress der DGOI, München
- EUROSYMPOSIUM/8. Süddeutsche Implantologietage, Konstanz
- 43. Internationaler Jahreskongress der DGZI, Berlin
- 4. Münchner Forum für Innovative Implantologie
- 30. Jahrestagung des BDO, Berlin
- 3. Nose, Sinus & Implants, Berlin
- 3. Essener Implantologietage
- 3. Badische Implantologietage

Das Jahrbuch Implantologie 2013 ist zum Preis von 69 Euro (inkl. MwSt. + Versand) im Onlineshop oder direkt bei der OEMUS MEDIA AG erhältlich. **PN**



### PN Adresse

OEMUS MEDIA AG  
Holbeinstr. 29  
04229 Leipzig  
Tel.: 0341 48474-0  
Fax: 0341 48474-290  
grasse@oemus-media.de  
www.oemus.com

# Innovativer Dental Coach

Diese App bringt Zahnputzempfehlung ins Patienten-Badezimmer und hilft, Zähne besser zu putzen.



Der Dental Coach braucht für die Zahnputzempfehlung das Praxisteam-Wissen. Danach erinnert und unterstützt die App den Patienten ganz individuell dabei, die Zähne richtig zu pflegen. Und wenn die Empfehlung zum Erfolg geführt hat, wird sie beim nächsten Praxisbesuch aktualisiert. Und so einfach geht's:

- Das Praxisteam zeigt dem Patienten den Gratis-Download im Apple App Store.
- Dann klickt das Praxisteam den verwendeten Philips Sonicare Zahnbürsten-Typ an. Auch der empfohlene Reinigungsmodus wird festgelegt.
- Der Patient kann dann noch seine Lieblings-Zahnputz-Musik aus seinem eigenen Musikarchiv wählen.

Schließlich gibt das Praxisteam die individuellen Zahnpflegetipps ein: Einfach mit dem Kennwort „sonicare“ den Zahnarztbereich öffnen und die Zähne

oder Regionen auswählen, die besondere Pflege brauchen. Jetzt erhält der Patient seine persönlichen Putzanweisungen und wird immer auf diese Stellen hingewiesen – bis es das Praxisteam ändert.

Und auch bei der Kaufempfehlung einer Philips Sonicare Schallzahnbürste ist die App hilfreich. Der Patient zeigt die App mit der Empfehlung des Praxisteam und der Elektrofachhändler überreicht das richtige Gerät. **PN**



### PN Adresse

Philips GmbH  
Lübeckertordamm 5  
20099 Hamburg  
Tel.: 040 2899-1509  
Fax: 040 2899-71500  
sonicare.deutschland@philips.com  
www.philips.de/sonicare

## Parodontologie-Weiterbildungsstudiengang

„MasterOnline Parodontologie & Periimplantäre Therapie“ der Universität Freiburg startet.

Gerichtet ist er an Zahnärztinnen und Zahnärzte, die sich in drei Jahren berufsbegleitend zum Master of Science weiterbilden wollen. Das Konzept ist praxis-

tätig montagabends stattfindet, mit Referentenvorträgen und Fallvorstellungen. Drei Präsenzveranstaltungen pro Studienjahr konzentrieren sich auf

liert, Helferinnen werden integriert und es finden Trainings mit Simulationspatienten statt. Durch kleine Gruppengrößen (maximal 20 Teilnehmer pro Jahrgang) und zwei Teletutoren pro Gruppe, die zudem Spezialisten für Parodontologie sind, wird eine optimale Betreuung gewährleistet. Für Absolventen, die die Weiterbildung nach Abschluss des Studiums noch fortsetzen möchten, wird ein regelmäßiges Kontinuum angeboten. Interessenten sind eingeladen, als Gast am „Virtuellen Klassenzimmer“ teilzunehmen. **PN**

### PN Adresse

Universitätsklinikum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde  
Hugstetter Str. 55  
79095 Freiburg im Breisgau  
Tel.: 0761 270-47550  
info@masteronline-parodontologie.de  
www.masteronline-parodontologie.de



und familienfreundlich: Die theoretischen Anteile des Studiums werden sehr vielseitig online auf einer Lernplattform vermittelt; ein Highlight ist das „Virtuelle Klassenzimmer“, das vierzehn-

Hands-on-Kurse. Bei diesen Kursen werden mitunter auch die Räumlichkeiten des Anatomischen Instituts genutzt, Patienten werden nicht nur operiert, sondern auch nachkontrol-

## Freiburger Kariesforscher ausgezeichnet

Distinguished Scientist Award für Professor Hellwig.

Prof. Dr. Elmar Hellwig, Ärztlicher Direktor der Abteilung für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie am Universitätsklinikum Freiburg, wurde für seine wissenschaftlichen Leistungen in der Kariesforschung auf der Jahrestagung der International Association for Dental Research (IADR) in Seattle am 20. März 2013 mit dem Distinguished Scientist Award ausgezeichnet. Hellwig ist in der neunzigjährigen Geschichte der IADR der zweite deutsche Forscher, dem die traditionsreiche Auszeichnung zuteil wird. Die International Association for Dental Research ist eine weltweite Vereinigung von Zahnmedizinern mit Sitz in den USA. Zu ihren Zielen gehört es, die zahnmedizinische Forschung zu unterstützen, zur Verbesserung von Behandlungsmethoden beizutragen und Forschungsergebnisse in der renommierten Fachzeitschrift „Journal of Dental Research“ publik zu machen. **PN**



Prof. Dr. Elmar Hellwig

### PN Adresse

Prof. Dr. Elmar Hellwig  
Ärztlicher Direktor  
Abteilung für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie  
Tel.: 0761 270-49500  
elmar.hellwig@uniklinik-freiburg.de

## Testsieger bei Elektrozahnbürsten

Oszillierend-rotierendes Einstiegsmodell von „Stiftung Warentest“ als einziges mit „sehr gut“ bewertet.

Die Oral-B Vitality Precision Clean ist Testsieger – zu diesem Ergebnis kommt Stiftung Warentest in der April-Ausgabe von „test“ (Artikel Billig schlägt teuer, „test“ 4/2013). Mit der Bestnote 1,5 errang die Zahnbürste von Oral-B den Spitzenplatz im Feld der 14 untersuchten Elektrozahnbürsten – und war als einzige „sehr gut“!

Mit dem Testsieg der Vitality Precision Clean liegt eine elektrische Zahnbürste von Oral-B bereits zum fünften Mal in Folge beim Test der Stiftung Warentest ganz vorn („test“-Ausgaben 12/2000, 5/2003, 11/2006, 5/2011, 4/2013). Erst 2011 konnten zwei Zahnbürsten von Oral-B mit oszillierend-rotierender Reinigungstechnologie einen Doppel-

sieg verzeichnen. Das Modell Oral-B Vitality Precision Clean überzeugte im aktuellen Test mit der Gesamtnote 1,5 sowie in den Einzelkategorien mit den Beurteilungen 1,1 (Zahnreinigung), 2,3 (Handhabung) und 1,1 (Haltbarkeit/Umwelteigenschaften).

„Diese Rundkopfbürste erhält als einzige das test-Qualitätsurteil ‚sehr gut‘. Sie reinigt die Zähne sehr gut, heißt es im Bericht der Stiftung Warentest. Mit der Note 1,1 in der wichtigsten Einzelkategorie Zahnreinigung überzeugt also bereits die Einstiegsvariante von Oral-B.

Die Oral-B Vitality Precision Clean stellt damit einen hervorragenden Einstieg in die elektrische Mundpflege mit oszillierend-rotierender Reinigungstechnologie dar. Zur gründlichen und schonenden Plaque-Entfernung muss sie lediglich an die Zahnoberfläche gehalten



werden. „Einfach zu handhaben“, urteilt daher auch die Stiftung über die Oral-B Vitality Precision Clean. Im Oral-B Produktportfolio gibt es darüber hinaus auch elektrische Zahnbürsten mit hilfreichen Extras wie Andruckkontrolle, Timerfunktion und mehreren Reinigungsmodi, wie z.B. die Oral-B Triumph 5000.

Die oszillierend-rotierende und weiterentwickelte 3-D-Reinigungstechnologie (oszillierend-rotierend und pulsierend) entfernt bis zu 100 Prozent mehr Plaque als herkömmliche Handzahnbürsten. Über die positive Beurteilung durch Stiftung Warentest hinaus bewiesen entsprechende Modelle bereits in klinischen Langzeitstudien ihren Goldstandard zur effektiven und sanften Mundpflege. Auch das renommierte Cochrane-Institut<sup>1</sup> verwies 2011 nach Auswertung

klinischer Studien auf Effizienz und Sicherheit der Technologie. Mit dem vorliegenden Testergebnis unterstreicht Oral-B einmal mehr seine Position als einer der führenden Anbieter von Elektrozahnbürsten für eine effektive und schonende Mundhygiene. Mit ihrer breiten Produktpalette unterstützt die Marke aus dem Hause Procter & Gamble somit das Praxisteam dabei, die Mundgesundheit der Patienten zu verbessern. **PN**

Infos zum Unternehmen



### PN Adresse

Procter & Gamble GmbH  
Sulzbacher Str. 40–50  
65824 Schwalbach am Taunus  
Tel.: 06196 89-01  
Fax: 06196 89-4708  
www.pg.com

<sup>1</sup> Deacon SA, Glenny AM, Deery C, Robinson PG, Heanue M, Walmsley AD, Shaw WC, The Cochrane Library 2011, Issue 6

## Qualität, Komfort und Service in der Prophylaxe

Das Programm [ParoStatus.de](http://ParoStatus.de) unterstützt die Zahnarztpraxen mit weiteren Tools.

Patienten, die pünktlich zum nächsten Prophylaxetermin erscheinen und immer wissen, welche Zahnpflegetechnik der Zahnarzt ihnen empfohlen hat, müssen keine Utopie gestresster Zahnarztteams mehr sein.

Eine im [ParoStatus.de](http://ParoStatus.de)-Programm implementierte App erfasst und speichert zum Abschluss der Prophylaxesitzung per QR-Code im Smartphone des Patienten die wesentlichen Daten. Der aktuelle Mundgesundheitsstatus samt Empfehlungen und Tipps für die häusliche Mundhygiene sind somit jederzeit bei Bedarf abrufbar. Der vereinbarte Recalltermin wird sofort in den persönlichen Terminkalender des Patienten samt Erinnerungsfunktion übernommen. Unnötige Leerlaufzeiten werden dadurch reduziert. Die Termintreue der Patienten kann so positiv beeinflusst werden.

In der neuesten Version von [ParoStatus.de](http://ParoStatus.de) steht nun auch die Möglichkeit zur Verfügung, Zahnzusatzversicherungen der Patienten mit den jeweiligen Tarifen zu erfassen. Einfach und zeitsparend kann so eine Auswertung der Patienten generiert werden, die, z.B. gegliedert nach Anzahl der in Anspruch genommenen Prophylaxebehandlungen, einen schnellen Überblick über Prophylaxepotenziale bietet. Praktisch per



Mausklick erkennt man seine „Prophylaxeverweigerer“, die vielleicht einer besonderen Erinnerung bedürfen.

[ParoStatus.de](http://ParoStatus.de) bietet ein vollständig integriertes System zur wirkungsvollen Unterstützung der Prophylaxe und der Parodontaltherapie in der Zahnarztpraxis. Sämtliche Befunde können in kurzer Zeit von einer Mitarbeiterin ohne Assistenz erfasst werden. Durch die vorgegebene und systematische Abfrage von Einzelfunden und praxisbezogene Dokumentation von Behandlungsschritten bis hin zu empfohlenen Mundhygienemitteln wird ein hohes Maß an Qualitätssicherung, Reproduzier-

barkeit und Effektivität erreicht. Aspekte, die unter dem Blickwinkel des im Februar in Kraft getretenen neuen Patientenrechtgesetzes eine noch größere Bedeutung bekommen haben. **PN**

### PN Adresse

ParoStatus GmbH  
Hauptniederlassung Berlin  
Kaulsdorfer Str. 69  
12621 Berlin  
Tel.: 030 695450-350  
Fax: 030 695450-351  
Post@ParoStatus.de  
www.parostatus.de

ANZEIGE

Alle Lernmittel/Bücher zum Kurs inklusive!

## Implantologie ist meine Zukunft ...

Schon mehr als 1.000 meiner Kollegen und Kolleginnen haben das erfolgreiche und von erfahrenen Referenten aus Wissenschaft und Praxis getragene DGZI-Curriculum erfolgreich abgeschlossen. Mit 100% Anerkennung durch die Konferenz ist das Curriculum der DGZI eines der wenigen anerkannten Curricula und Aufbaustudium auf dem Weg zum Spezialisten Implantologie und zum Master of Science.

### Neues Modulkonzept – Einstieg jederzeit möglich!

## DGZI-Curriculum – Ihre Chance zu mehr Erfolg!

Neugierig geworden? Rufen Sie uns an und erfahren Sie mehr über unser erfolgreiches Fortbildungskonzept!

DGZI – Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V.  
 Fortbildungsreferat, Tel.: 0211 16970-77, Fax: 0211 16970-66, www.dgzi.de  
 oder kostenfrei aus dem deutschen Festnetz: 0800-DGZITEL, 0800-DGZIFAX

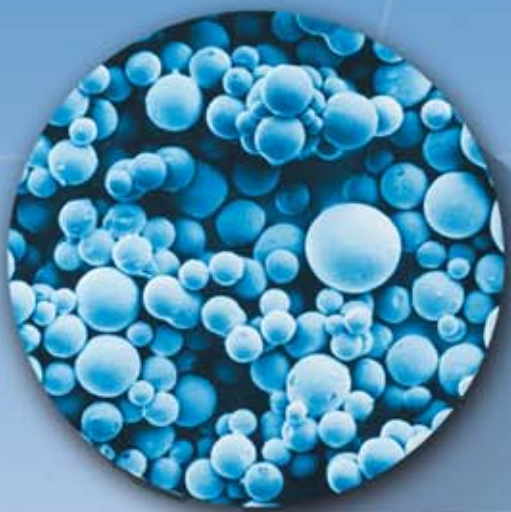
Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V.

# Arestin® 1mg

Pulver zur periodontalen Anwendung

Die wirksame, gut verträgliche, einfach anzuwendende Periodontitis-Behandlung.

- Das lokal wirksame ARESTIN® verbessert erwiesenermaßen signifikant das Ergebnis gegenüber SWG allein.<sup>1,2</sup>
- Ist das einzige lokal verabreichte Antibiotikum mit Minocyclin, einem bewährten antimikrobiellen Wirkstoff mit nachweislich entzündungshemmenden Eigenschaften.<sup>3</sup>



ARESTIN® Pulver besteht aus Polymerkugeln verschiedener Größen mit mikroverkapseltem Wirkstoff, die das Antibiotikum über einen längeren Zeitraum hinweg freisetzen.

#### Fachinformation für ARESTIN® (Verschreibungspflichtig)

Bezeichnung des Arzneimittels Arestin® 1mg Pulver zur parodontalen Anwendung Qualitative und quantitative Zusammensetzung 1 Einzeldosisbehältnis enthält: 1 mg Minozyklin als Minozyklinhydrochlorid. Klinische Angaben Anwendungsgebiete Arestin® Pulver zur parodontalen Anwendung wird zur lokalen Behandlung der chronischen Parodontitis bei Erwachsenen mit Zahnfleischtaschen von einer Tiefe von >5 mm angewendet. Arestin® muss immer in Verbindung mit einer konventionellen, nichtchirurgischen Behandlung verwendet werden. Die offiziellen Empfehlungen für die angemessene Verwendung von antibakteriellen Wirkstoffen müssen beachtet werden. Dosierung, Art und Dauer der Anwendung Arestin® darf nur von fachlich ausgebildeten und in der Behandlung von parodontalen Erkrankungen erfahrenen Personen angewendet werden. Dosierung **Erwachsene:** Die erste Behandlung mit Arestin® muss so bald wie möglich nach der konventionellen, nichtchirurgischen Behandlung (Zahnstein-, Konkremententfernung und Wurzelglättung) erfolgen. In jede zur Behandlung bestimmte Zahnfleischtasche darf nur ein Einzeldosisbehältnis mit 1 mg Arestin® Pulver zur parodontalen Anwendung gegeben werden. Die Gesamtdosis hängt von der Gesamtzahl der Zahnfleischtaschen ab, die maximale Dosis ist 140 mg. Es können bis zu zwei weitere Behandlungen im Abstand von je mindestens drei Monaten durchgeführt werden. Eine reduzierte Wirksamkeit bei Rauchern ist möglich. **Kinder und Jugendliche (<18 Jahre):** Zur Sicherheit und Wirksamkeit bei Kindern unter 18 Jahren liegen keine Daten vor. Bezüglich Kindern unter 12 Jahren, siehe Abschnitt 3.3, Gegenanzeigen. Art der Anwendung Ausschließlich zur subgingivalen Anwendung. Zur subgingivalen Anwendung von Arestin® wird die Spitze des Behältnisses, welches die 1 mg Einzeldosis enthält, auf den Boden der Zahnfleischtasche platziert. Danach wird der Daumenring des Griffmechanismus gedrückt, um das Pulver zu applizieren, während die Spitze des Behältnisses langsam aus der Tasche gezogen wird. Nach der Behandlung ist das Zähneputzen 12 Stunden lang zu meiden. Patienten sind anzuweisen, harte, knusprige und klebrige Speisen sowie das Berühren der behandelten Stellen eine Woche lang zu vermeiden. Darüber hinaus ist die Verwendung interdentaler Reinigungsinstrumente in den mit Arestin® behandelten Bereichen zehn Tage lang zu unterlassen. Arestin® muss nach der Behandlung nicht entfernt werden, da es vom Körper resorbiert wird. Ein Auftragen von Klebern oder Verbänden, um das Arzneimittel in der Zahnfleischtasche zu halten, ist nicht notwendig. Gegenanzeigen Arestin® darf nicht angewendet werden:

- bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Minozyklin, anderen Tetrazyklinen oder einem der sonstigen Bestandteile des Pulvers
- bei Kindern unter 12 Jahren
- bei schwangeren oder stillenden Frauen
- bei Patienten mit schwerer Leberfunktionsstörung
- bei akutem oder chronischem Nierenversagen im Endstadium Nebenwirkungen Es wird angenommen, dass Nebenwirkungen, die mit der systemischen Anwendung von Minozyklin in Verbindung gebracht werden, nach subgingivaler Anwendung aufgrund des niedrigen und kurzen Plasmaspiegels eher selten auftreten. Allerdings muss mit der Möglichkeit gerechnet werden, dass derartige Reaktionen auftreten können. Wie bei der systemischen Verabreichung von Minozyklin sind Überempfindlichkeitsreaktionen möglich.



Sichert die Konzentration im therapeutischen Bereich für nachweislich 14 Tage.

**Arestin® 1mg**  
Pulver zur periodontalen Anwendung

Zusätzliche Informationen über ARESTIN® befinden sich in der beiliegenden Fachinformation für ARESTIN®.

Die folgenden Reaktionen wurden in klinischen Studien beobachtet, bei der alle Behandlungen in den Monaten 0, 3 und 6 an 923 Erwachsene verabreicht wurden. Verträglichkeit Folgende Reaktionen wurden in einer klinischen Studie beobachtet, bei der in den Monaten 0, 3 und 6 bei 923 Erwachsenen Arestin® appliziert wurde (Häufig, >1/100, <1/10): Zentrales und peripheres Nervensystem: Kopfschmerzen; Magen-Darm-Trakt: Dyspepsie; allgemeine Nebenwirkungen: Infektion, grippeähnliche Systeme; lokale Nebenwirkungen (oral): Parodontitis, vorübergehende einschließende Schmerzen, Zahnschmerzen, Gingivitis, stomatitis, orale Ulzera, schmerzen und Pharyngitis. Pharmazeutischer Unternehmer, OraPharma, Inc. Europe, Professor JH Bavinckln 7, 1183AT Amstelveen, p/a Postbus 7827, 1008AA Amsterdam, Niederlande

#### Literatur:

1. Dean JW, Branch-Mays GL, Hart TC, et al. Topically applied minocycline microspheres: why it works. Compendium 2003;24:247-257.
2. Williams RC, Paquette DW, Offenbacher S, et al. Treatment of periodontitis by local administration of minocycline microspheres: a controlled trial. J Periodontol 2001;72:1535-1544.
3. Oringer RJ, Al-Shammari KF, Aldredge WA, et al. Effect of locally delivered minocycline microspheres on markers of bone resorption. J Periodontol 2002;73:835-842.
4. O'Connor BC, Newman HN, Wilson M. Susceptibility and resistance of plaque bacteria to minocycline. J Periodontol 1990;61:228-233.

**Arestin® 1mg**  
Pulver zur periodontalen Anwendung

**oraPHARMA, INC.**

**Exklusiv bei Ihrem**

**HENRY SCHEIN®**  
DENTAL

**FreeTel: 0800-1400044**

**FreeFax: 08000-400044**

© OraPharma, Inc. 2008 AE-043-08 9/08

ARESTIN® ist eine eingetragene Handelsmarke von OraPharma, Inc.